

EINGANGSDATUM _____ (von der Behörde auszufüllen)

Antrag auf Verlängerung eines Visums

Hinweis zum Datenschutz:

nach § 86 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) dürfen die mit der Ausführung des AufenthG betrauten Behörden zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach diesen Gesetzen erforderlich ist.

!! Bitte Antrag VOLLSTÄNDIG ausfüllen !!

Ich beantrage die Verlängerung meines Visums um/bis zum

_____ Tage

 _____ Monate

 bis zum _____

Gründe:

(incl. Nachweise/ärztliche Atteste etc.)

Datum der Einreise in das Bundesgebiet _____

1. Personalangaben

Name(n)

ggf. Geburtsname

Vorname(n)

Geburtsdatum

Geburtsort

Geschlecht männlich weiblich divers Staatsangehörigkeit:

2. Passdaten

Reisepass Nr.

ausgestellt von:

ausgestellt am:

gültig bis:

2.1. Visumsangaben

Visums Nr.

ausgestellt von:

ausgestellt am:

gültig bis:

Der vorgesehene Aufenthalts- /Wohnort im Bundesgebiet ist in _____

Ist Ihr **Lebensunterhalt** gesichert?

nein

ja, durch Abgabe einer Verpflichtungserklärung vom: _____

sonstiges _____

Besteht **Krankenversicherungsschutz**?

nein

ja, und gültig bis _____

3. Erklärungen und Belehrung	
3.1.	<input type="checkbox"/> Ich erkläre, dass ich niemals einer Vereinigung angehört habe oder heute angehöre, die den Terrorismus unterstützt oder unterstützt hat.
3.2.	<input type="checkbox"/> Ich erkläre, dass ich niemals zu den Leitern eines Vereins gehörte, der unanfechtbar verboten wurde, weil seine Zwecke und Tätigkeiten den Strafgesetzen zuwiderlaufen oder der sich gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder den Gedanken der Völkerverständigung richtet.
3.3.	<input type="checkbox"/> Ich erkläre, dass ich niemals die freiheitlich demokratische Grundordnung oder die Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland gefährdet oder mich bei der Verfolgung politischer Ziele an Gewalttätigkeiten beteiligt oder öffentlich zur Gewaltanwendung aufgerufen oder mit Gewaltanwendung gedroht habe.
3.4.	<input type="checkbox"/> Ich bestätige, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Die Fragen habe ich verstanden. Ich bin unterrichtet, dass falsche oder unvollständige Angaben die Verweigerung oder die Rücknahme / den Entzug der Niederlassungserlaubnis zur Folge haben können, und dass falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines Aufenthaltstitels strafbar sind. <u>Ich bin unterrichtet, dass ich eine der deutschen Sprache mächtige Person hinzuzuziehen habe, wenn ich Fragen oder Belehrungen / Erklärungen nicht verstehe.</u> Bei Falschangaben kann ich mich nicht darauf berufen, Fragen / Erklärungen / Belehrungen nicht verstanden zu haben.
3.5.	Nach § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG kann ein Ausländer ausgewiesen werden, wenn er im Verfahren auf Erteilung oder Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis - auch gegenüber Behörden eines anderen Schengen-Staates - im In- oder Ausland falsche oder unvollständige Angaben zum Zwecke der Erlangung eines Aufenthaltstitels oder Visums gemacht hat. Durch die Unterschrift bestätige ich, dass ich über die Rechtsfolgen solcher Handlungen - falsche oder unvollständige Angaben - belehrt worden bin.
3.6.	Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder einer Geldstrafe wird bestraft, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder andere einen Aufenthaltstitel zu beschaffen oder eine so beschaffte Urkunde wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht (§ 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG).
Ort, Datum _____ Unterschrift _____ (bei Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist die Unterschrift eines gesetzlichen Vertreters erforderlich)	
Telefonisch erreichbar unter _____ Per E-Mail erreichbar unter _____	
Entscheidung der Ausländerbehörde	
<input type="checkbox"/> Das Visum wird verlängert bis zum _____ Verlängerungsetiketten Nr. _____ <input type="checkbox"/> Das Visum wird nicht verlängert Gründe:	
_____	_____
Ort/Datum	Unterschrift Sachbearbeiter